



Alle Events – alle Tickets in den AZ/WAZ-Geschäftsstellen in Gifhorn und Wolfsburg

## KONZERTKASSE

19.03.2023 – 16.00 Uhr  
**Miss Daisy und ihr Chauffeur**  
Stadthalle Gifhorn

24.03.2023 – 20.00 Uhr  
**Simon und Jan – Alles wird gut**  
Hallenbad Wolfsburg

29.03.2023 – 19.00 Uhr  
**Dornröschen – Klassisches Ballett**  
Stadthalle Gifhorn

01.04.2023 – 15.30 Uhr  
**Die große Johann Strauß Gala – Eine Wiener Operetten Revue**  
Stadthalle Gifhorn

14.04.2023 – 20.00 Uhr  
**Die Vier Jahreszeiten – Antonio Vivaldi – Händels Wassermusik & Haydns Abschiedssinfonie**  
Kreuzkirche Wolfsburg

20.04.2023 – 20.00 Uhr  
**Ein Kapitel für sich**  
Stadthalle Gifhorn

21.04.2023 – 20.00 Uhr  
**Marlene Jaschke – Hier bin ich Mensch**  
Stadthalle Gifhorn

23.04.2023 – 19.00 Uhr  
**TINA – The Rock Legend – The Ultimate Tribute – Explosiv! Authentisch! LIVE on stage!**  
CongressPark Wolfsburg

29.04. – 01.05.2023 – 9.30 Uhr  
**Theaterfrühstück**  
Stadthalle Gifhorn

**AUSVERKAUFT!**

30.04.2023 – 15.00 Uhr  
**Geschichten aus der Haifischbar! Ein Musical: mit Shantys, Seemannsgarn, Stimmung und Musik**  
Hallenbad Wolfsburg

30.04.2023 – 19.00 Uhr  
**Rock the Circus – Musik für die Augen**  
CongressPark Wolfsburg

12.05.2023 – 19.00 Uhr  
**Bauchredner Dietmar Belda – Didibel**  
Sport- und Freizeitstätte Triangel

17.05.2023 – 20.00 Uhr  
**Günther, der Treckerfahrer: Jahreshauptversammlung**  
CongressPark Wolfsburg

20.05.2023 – 20.00 Uhr  
**Cornamusa – World of Pipe Rock and Irish Dance**  
Stadthalle Gifhorn

21.05.2023 – 17.00 Uhr  
**The Gregorian Voices – Gregorianik meets Pop – Vom Mittelalter bis heute**  
St. Ludgeri-Kirche Ehmeh Wolfsburg

30.05.2023 – 20.00 Uhr  
**The Scottish Music Parade**  
CongressPark Wolfsburg

01.06.2023 – 20.00 Uhr  
**Unser Aller Festival 2023 – Suzi Quatro & Band**  
Schlosshof Gifhorn

02.06.2023 – 20.00 Uhr  
**Unser Aller Festival 2023 – TORFROCK,**  
Schlosshof Gifhorn

08.09.2023 – 20.00 Uhr  
**Nicole – Ich bin zurück – Tour 2023**  
Stadthalle Gifhorn

26.10.2023 – 20.00 Uhr  
**Flamenco – Antonio Andrade Quartett - VIDA – feat. Ursula Moreno**  
Stadthalle Gifhorn

28.10.2023 – 20.00 Uhr  
**The Best of Queen – performed by Break Free**  
Stadthalle Gifhorn

03.11.2023 – 20.00 Uhr  
**Paul Panzer – APAULKALYPSE – Jede Reise geht einmal zu Ende**  
CongressPark Wolfsburg

17.11. + 18.11.2023 – 20.00 Uhr  
**Sweetie Glitter & The Sweethearts: Live 2023**  
Kultbahnhof Gifhorn

06.12.2023 – 20.00 Uhr  
**DESIMOs Spezial Club**  
Hallenbad Wolfsburg

Dies ist nur eine kleine Auswahl an Veranstaltungen. Viele weitere Infos für Musicals und andere Veranstaltungen erhalten Sie bei uns.

### Ihre Ticketshops in Gifhorn

Steinweg 73, 38518 Gifhorn  
Tel. 05371 / 808136  
Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 08.30 – 17.00 Uhr  
Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

Immer aktuell mit unserem Newsletter.  
Anmeldung über den Ticketshop.

[tickets.aller-zeitung.de](https://tickets.aller-zeitung.de) oder [tickets.waz-online.de](https://tickets.waz-online.de)

### und Wolfsburg:

Porschestraße 74, 38440 Wolfsburg  
Tel. 05361 / 200186  
Öffnungszeiten:  
Mo. bis Fr. 08.30 – 17.00 Uhr  
Sa. 09.00 – 13.00 Uhr

Aller-Zeitung  
Wolfsburger Allgemeine



Zwischen Wahrenholz und Weißes Moor: Die Gemeindeverbindungsstraße 10 weist wegen der Absenkung Schäden auf. Daher gilt dort Tempo 30.

FOTO: SEBASTIAN PREUB

## Lösung zwischen Wahrenholz und Weißes Moor

G10 sackt wegen Moorbodens ab

**Wahrenholz/Wesendorf.** Schon seit Jahren ist die Gemeindeverbindungsstraße 10 zwischen Wahrenholz und Weißes Moor ein leidiges Thema in der Samtgemeinde Wesendorf. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzen die Strecke, etwa um zum Arbeitsplatz in Wolfsburg zu gelangen. Jedoch sorgt der weiche Boden im Moor dafür, dass die Straße absackt und immer wieder saniert werden muss. 250.000 Euro hat dies die Samtgemeinde seit 2011 gekostet, eine weitere Sanierungsmaßnahme ist für dieses Jahr im Haushalt eingeplant. Doch jetzt zeichnet sich womöglich eine dauerhafte Lösung des Problems ab, wie Samtgemeindebürgermeister Rolf-Dieter Schulze in der jüngsten Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung und Umweltfragen mitteilte.

„Wir haben uns in den vergangenen Tagen intensiv mit dem Thema beschäftigt“, sagte Schulze. So habe die Verwaltung einen Ingenieur ausfindig gemacht, der als Spezialist für „Moorstraßen“ wie die G10 gelte. Der Experte kenne eine Methode, bei der mit speziellen Baustoffen die Straße dauerhaft angehoben und somit vor Schäden bewahrt werden könne, so der Samtgemeindebürgermeister. Eine weitere Untersuchung der G10 sei dafür zwar nötig, doch ergebe sich daraus womöglich eine Sanierung, die verhältnismäßig günstig zu Buche schlägt. „Wir halten das für sinnig“, sagte Schulze aus Sicht der Verwaltung.

In der Vergangenheit gab es Gespräche mit dem Landkreis, bei denen geprüft wurde, ob die Gemeindeverbindungsstraße zu einer Kreisstraße umdefiniert und somit in den Zuständigkeitsbereich der Kreisverwaltung wandern könnte. Doch das sei ergebnislos geblieben, erklärte Ausschussmitglied Siegfried Weiß (SPD). So habe es gehei-

ßen, das Kreisstraßen-Netz sei erschlossen, alle nötigen Verbindungen würden bestehen – aus Sicht des Landkreises auch ohne die G10. Weiß sprach sich – unabhängig von den neuen Sanierungsplänen der Verwaltung – dafür aus, dass die Gemeindeverbindungsstraße für den Anliegerverkehr freigegeben, für den Durchgangsverkehr jedoch gesperrt werden sollte. „Sonst versenken wir zu viel Geld darin“, äußerte Weiß seine Bedenken.

„Ich habe ein gutes Gefühl, dass wir das Geld investieren sollten“, meinte Schulze mit Blick auf die neuen Pläne. Darüber hinaus sei vorgesehen, Fördergelder für die Maßnahme zu beantragen. Die geplante Untersuchung der Straße solle dann die Basis für ein Angebot des Ingenieurs sein, denn noch könne man nicht beziffern, wie viel die Sanierung und somit hoffentlich dauerhafte Lösung des Problems kosten wird.

Der Plan klinge auf alle Fälle vernünftig, sagte Ernst-Adolf von der Ohe (CDU). Jürgen Laue jun. (CDU/FWGU) merkte an, dass man sich vor einer Sanierung mit dem Umweltamt des Landkreises genau über die Baumaterialien, die verwendet werden sollen, absprechen sollte, damit es in der Sache später nicht zu Komplikationen kommt. Dem schloss sich Andreas Wedler (SPD) an: Der Landkreis sollte so früh wie möglich mit ins Boot geholt werden, falls sich eine Umsetzung der Maßnahme abzeichnet, sagte er.

Eine konkrete Empfehlung für eine Untersuchung der G10 sprach der Ausschuss bei seiner Sitzung nicht aus – schließlich handelte es sich vorerst nur um eine Mitteilung der Verwaltung, um über die Pläne zu informieren. Ein entsprechender Antrag könnte in naher Zukunft aber folgen, so der Samtgemeindebürgermeister.

Entdecken Sie unsere guten Seiten:

Lokales · Sport · Einkaufstipps

hallo  
wochenende